Liebe Leserin, lieber Leser,

aktuell gewinnen altmodische Begriffe und Werte wieder an Bedeutung. Tugenden wie Beständigkeit oder Ehrlichkeit erleben eine Renaissance. Dazu gehört auch „Verantwortung". In der Philosophie des GROTE-Teams nimmt dieses Wort eine zentrale Bedeutung ein – und das nicht erst seit kurzem. Schließlich gehört es zu den grundsätzlichen Aufgaben eines jeden Unternehmers, Verantwortung zu übernehmen. Das GROTE-Team wird diesem Anspruch gerecht: Es freut uns, Ihnen in dieser Ausgabe von GROTE AKTUELL ein spannendes soziales Projekt vorzustellen, das wir sehr gerne unterstützen.

Verantwortung bedeutet auch, unseren Kunden neue technologische Möglichkeiten vorzustellen und anzubieten. Vor allem, wenn diese so attraktive Potenziale bieten wie die Photovoltaik-Anlagen. Auf den Seiten 3 und 4 finden Sie mehr zu diesem reizvollen Thema. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen.

Herzlichste Grüße,
Andreas Grote und
Gabriele Schomburg-Grote

INHALT

SEITE 1
Spendenübergabe

SEITE 2
Evangelische Stiftung Neuerkerode, Impressionen vom 25-jährigen Firmen-Jubiläum

SEITE 3/4
Photovoltaik – Sonnige Zeiten

SEITE 5
Impressionen vom 25-jährigen Firmen-Jubiläum

SEITE 6
Wir gratulieren ganz herzlich...

Wir sagen Danke!

6.000 Euro für zwei Ponys

Anlässlich unseres 25-jährigen Firmenjubiläums baten wir unsere Gäste um eine Spende an die ‚Pferdefreundegruppe' des Familienentlastenden Dienstes (FED) der Evangelischen Stiftung Neuerkerode und zugleich auf Geschenke zum Jubiläum zu verzichten. Diese Idee kam offensichtlich gut an.
Unsere Gäste spendeten insgesamt 6.000 Euro!

Anfang September wurde das Geld auf dem Burschenhof der Stiftung Neuerkerode an den Direktor der Stiftung, Rüdiger Becker, übergeben. „Vielen Dank für Ihre Hilfe und diese tolle Idee, die hoffentlich viele Nachahmer finden wird", erklärte Direktor Rüdiger Becker bei der Spendenübergabe. Auch von unserer Seite an dieser Stelle nochmals vielen Dank für die großzügigen Spenden!

Spendenübergabe mit Pferd ‚Schwefel' auf dem Burschenhof der Stiftung Neuerkerode in Sickte: (v.l.n.r.) Wilfried Langenheim und Gabriele Schomburg-Grote (Firma GROTE), Tatjana Koch und Karen Becker (TSV-Sickte), Direktor Rüdiger Becker, Cornelia Kuhlmann und Anja Zimdahl (FED).

Von dem Geld werden zwei Ponys inkl. Sättel etc. gekauft. Das Therapeutische Reiten des FED wird künftig auf dem Gelände des Landhauses Querum angeboten. Die dort wohnenden Jugendlichen werden in die Pflege der Tiere einbezogen. Die Ponys sollen zu Therapiepferden ausgebildet werden. Die Nachfrage nach Therapeutischem Reiten von Seiten der Eltern der Kinder, die im Rahmen des FED betreut werden, ist so groß, dass das Angebot auf dem Burschenhof in Sickte alleine nicht mehr ausreichte. „Mit den neuen Ponys können wir diese Lücke schließen", freute sich Cornelia Kuhlmann, die Leiterin des FED.

AKTUELL

beraten planen bauen GROTE Baustein zum Erfolg

Vorgestellt:

Neuerkerode – ein Ort zum Leben

Neuerkerode ist ein Dorf zwölf Kilometer östlich von Braunschweig, ein Dorf mit Wohnhäusern und Wirtschaftsgebäuden, Läden, Gasthaus, Gärtnerei und Friseur – es ist das Zuhause für 840 Menschen mit geistiger Behinderung und mit Lern- und Mehrfachbehinderungen. Zuhause sein heißt: sich wohl fühlen, selbstständig sein, für sich sorgen, am Leben der Anderen teilnehmen, Freunde haben oder auch mal seine Ruhe.

Neuerkerode ist ein Ort, in dem Menschen mit Behinderung ihren Bedürfnissen und Fähigkeiten entsprechend leben. In dem sie ihren Lebensraum gestalten und entscheiden, wie sie ihr Leben verbringen. Professionelle Begleiterinnen und Begleiter unterstützen die Bewohner bei diesem Leben: Heilerziehungspfleger, Physiotherapeuten, Ärzte, Handwerker und viele mehr. Darüber hinaus werden in Braunschweig, Wolfenbüttel und in den umliegenden Gemeinden weitere Wohnmöglichkeiten angeboten, an verschiedenen Orten ist betreutes Wohnen möglich. In der Begegnungsstätte in Braunschweig treffen sich regelmäßig behinderte und nicht behinderte Menschen zu gemeinsamen Aktivitäten. Der Familienentlastende Dienst (FED) leistet zudem bei der Betreuung ihrer Angehörigen wichtige Unterstützungsarbeit.

Die Evangelische Stiftung Neuerkerode hat Räume geschaffen, in denen Menschen mit Behinderungen die Welt zu ihrer machen können. Zu einem Ort, an dem sie gerne leben.

Weitere Informationen zur Stiftung finden Sie unter www.neuerkerode.de.

Impressionen vom 25-jährigen Firmen-Jubiläum

Sonnige Zeiten

Photovoltaik

Bereits in den 50er Jahren wurde die Technik der Photovoltaik erfolgreich in der Raumfahrt eingesetzt. Heute findet man Photovoltaik-Anlagen dagegen meist auf Dächern. Das Prinzip ist dabei einfach, Sonnenenergie wird mittels Solarzellen in elektrische Energie umgewandelt. GROTE AKTUELL bietet Ihnen einen Überblick über Technik, Kosten und Rentabilität.

Technik

Zur Energiegewinnung mittels Photovoltaik-Anlagen werden einzelne Solarzellen zu Solarmodulen verbunden. Wiederum mehrere Solarmodule werden miteinander verbunden und bilden so den Stromkreislauf. Der erzeugte Strom wird entweder vor Ort genutzt oder in das örtliche Stromnetz eingespeist. Da die Solarzellen Gleichstrom produzieren, für die es kaum Abnehmer gibt, wird ein Wechselrichter eingesetzt, um den gewünschten Wechselstrom zu erhalten. Die Leistung von Photovoltaik-Anlagen wird meist in kWp angegeben und dient zur Normierung der Anlagen. Dieser Wert wird unter Testbedingungen ermittelt. Derzeitige Solarmodule erzeugen pro kWp und Jahr zwischen 700-1.200 kWh Strom, je nach Modulart und Standort. Für eine Leistung von 1 kW wird eine Installationsfläche von etwa 8 bis 10 m² benötigt. Um einen optimalen Ertrag zu erhalten, sind unter anderem auch die jeweiligen Wirkungsgrade der unterschiedlichen Solarmodularten zu beachten. Die Wirkungsgrade reichen von ca. 5 % bei den günstigeren Dünnschichtmodulen bis ca. 20 % bei monokristallinen Modulen. Hierbei gilt: je höher der Wirkungsgrad, desto höher auch der Stromertrag. Um die fehlerfreie Funktion der Anlage zu überwachen, wird von den Herstellern dem Betreiber oftmals eine Online-Datenüberwachung zur Verfügung gestellt, welche Tages-, Wochen-, Monats- und Jahreswerte sowie weitere Daten anzeigt und die jederzeit im Internet abgerufen werden können.

Kosten und Rentabilität

Durch die im Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) festgelegten Einspeisevergütungen ergibt sich in Deutschland für die Amortisation von Photovoltaik-Anlagen eine deutlich andere Situation als es unter ungeregelten Marktumständen der Fall wäre. Je nach Größe und Installationsort der Anlage wird derzeit eine Einspeisevergütung von bis zu 43 Cent je kWh bei kleineren Anlagen und bis zu 39,58 Cent je kWh bei größeren Anlagen für den gewonnenen Strom gezahlt. Zu beachten ist hierbei jedoch, dass die Einspeisevergütung vom Gesetzgeber jährlich um etwa 7 bis 10 % gesenkt wird. Die Netzbetreiber sind gesetzlich verpflichtet, den produzierten Strom abzunehmen. Hierbei wird für 20 Jahre und zusätzlich das Jahr der Inbetriebnahme die gleiche Einspeisevergütung gezahlt. Durch diese Umstände wird die Amortisationszeit für den Betreiber wesentlich verkürzt. Unter Anwendung des EEG und in Abhängigkeit der gewählten Technologie, Finanzierungskosten und aktueller Preisentwicklungen ergibt sich eine Amortisationszeit von derzeit etwa 7 bis 15 Jahre. Die zu erwartende Lebensdauer einer Photovoltaik-Anlage beträgt hingegen, abgesehen von einigen kleineren Reparaturen wie dem Austausch des Wechselrichters, meist

Entwurf einer Halle mit Photovoltaik-Anlage

weit über 20 Jahre. Aufgrund eines massiven Überangebotes sind die Preise für Photovoltaik-Anlagen in den letzten Monaten um bis zu 30 % gesunken. 1 kWp einer schlüsselfertig installierten Photovoltaik-Anlage ist derzeit für etwa 3.000 EUR zu erhalten. Dadurch ergibt sich nicht nur eine verkürzte Amortisationszeit, sondern ebenso eine höhere Rendite. Unter Berücksichtigung der aktuellen Marktsituation ist so eine Rendite von über 10 % möglich. Da von den Herstellern oftmals eine sehr lange Garantielaufzeit für die Solarmodule zugesichert wird, ist die Investition in eine Photovoltaik-Anlage zudem eine der sichersten Geldanlagen dieser Zeit.

Fazit

Betrachtet man die derzeitige Marktsituation, die stetige Verbesserung der Technik und die bislang noch sehr hohen Subventionen durch das EEG, sind Photovoltaik-Anlagen eine sichere und vor allem rentable Investition.

Interessiert!? Rufen Sie uns an.

Vortrag zum Thema Photovoltaik

Kürzlich fand bei GROTE im Rahmen der „Entspannten Baugespräche" ein Vortrag mit Experten und Betreibern zum Thema Photovoltaik statt, bei dem u.a. die Voraussetzungen zur Errichtung von Photovoltaik-Anlagen, unterschiedliche Bauarten sowie Finanzierungsfragen und steuerliche Aspekte betrachtet wurden.

beraten planen bauen GROTE Baustein zum Erfolg

Danke für die vielen Glückwünsche zu unserem Firmen-Jubiläum!

beraten planen bauen GROTE Baustein zum Erfolg

AKTUELL

Hagemann Recycling GmbH, Wolfenbüttel

Neues Bürogebäude für Hagemann Recycling

So friedlich wie zu dieser Morgenstunde geht es auf dem Gelände der Firma Hagemann eigentlich nie zu. Wir wünschen den Inhabern Dirk und Ralf Hagemann und ihrer gesamten Belegschaft viel Freude und Erfolg mit ihrem neuen Bürogebäude auf ihrem Betriebsgelände in Wolfenbüttel.

www.hagemann-recycling.de

Sanitätshaus C.W. Hoffmeister, Braunschweig

Neubau Sanitätshaus C. W. Hoffmeister erfolgreich abgeschlossen

Aufs aller Herzlichste beglückwünschen wir die Familie Behre zur Übergabe ihres neuen Gebäudes am Vorlingskamp im Gewerbegebiet Rautheim.

www.cwhoffmeister.de

KOSPRO Kosmetikproduktions GmbH, Braunschweig

So schnell kann's gehen

Bereits Wochen vor dem vereinbarten Fertigstellungstermin konnte Herr Scheepe, Geschäftsführer der KOSPRO GmbH, ganz entspannt sein neues Betriebsgebäude in Braunschweig beziehen und die Herstellung seiner Kosmetikprodukte aufnehmen. Wie man sieht: Bauen mit GROTE ist immer eine entspannte Sache.

www.kospro.net

IMPRESSUM

Herausgeber
Grote GmbH | Büro- und Gewerbebau

Weinbergweg 46
38106 Braunschweig
Tel. 05 31/2 38 28-0
Fax 05 31/2 38 28-28

Vahrenwalder Str. 269a
30179 Hannover
Tel. 05 11/9 66 67 31
Fax 05 11/9 66 67 01

Wörmlitzer Str. 12
39126 Magdeburg
Tel. 03 91/7 25 17-0
Fax 03 91/7 25 17-25

E-Mail: info@grote.de
Internet: www.grote.de

Verantwortlich: Gaby Schomburg-Grote
Mitwirkende: Michael Busch, Simon Krauß, Lothar Michaelis, Gaby Schomburg-Grote
Gestaltung: bluhouse. GmbH, www.bluhouse.de
Druck: www.niedersachsendruck.de